

Ave Maria gratia plena

Chorpartitur

Egon Poppe

Choralkantate

1970 / 2009

Sopran

17 28 29

1. A - ve Ma - ri - a, gra - ti - a ple - na, so
3. En - gel, sag an, wie soll das ge - sche - hen, es

Alt

17 28 29

1. A - ve Ma - ri - a, gra - ti - a ple - na, so
3. En - gel, sag an, wie soll das ge - sche - hen, es

Tenor

17 28 29

1. A - ve Ma - ri - a, gra - ti - a ple - na, so
3. En - gel, sag an, wie soll das ge - sche - hen, es

Bass

17 28 29

1. A - ve Ma - ri - a, gra - ti - a ple - na, so
3. En - gel, sag an, wie soll das ge - sche - hen, es

79

grüs - ste der En - gel die Jung - frau Ma - ri - a, da er von dem Herrn die
kann dei - ne Wor - te mein Herz nicht ver - ste - hen, da ich mich als Jung - frau

grüs - ste der En - gel die Jung - frau Ma - ri - a, da er von dem Herrn die
kann dei - ne Wor - te mein Herz nicht ver - ste - hen, da ich mich als Jung - frau

grüs - ste der En - gel die Jung - frau Ma - ri - a, da er von dem Herrn die
kann dei - ne Wor - te mein Herz nicht ver - ste - hen, da ich mich als Jung - frau

grüs - ste der En - gel die Jung - frau Ma - ri - a, da er von dem Herrn die
kann dei - ne Wor - te mein Herz nicht ver - ste - hen, da ich mich als Jung - frau

85

Bot - schaft ge - bracht. 4
Gott ge - weiht.

Bot - schaft ge - bracht. 4 2. Sie - he, du sollst ein Kind - lein emp - fan - gen, da - nach tra - gen
Gott ge - weiht. 4. Sieh, Got - tes Geist wird ü - ber dich kom - men, wie Tau aus der

Bot - schaft ge - bracht. 4 2. Sie - he, du
Gott ge - weiht. 4. Sieh, Got - tes

Bot - schaft ge - bracht.
Gott ge - weiht.

Chorpartitur

96

Him-mel und Er-de ver-lan- - - - - gen, da nach tra-gen
Hö-he kommt ü-ber die Blu- - - - - men, wie Tau aus der

sollst Geist ein Kind-lein emp-fan- gen, da nach tra-gen, Him-mel und Er-de ver-
Geist wird ü-ber dich kom- - men, wird ü-ber, wird ü-ber dich

103

2. Sie-he, du sollst Geist ein wird Kind-lein emp-fan-gen, da- nach tra-gen der
4. Sieh, Got-tes wird ü-ber dich kom-men, wie Tau aus der

Him-mel und Er- de ver-lan-gen, sie-he, du
Hö-he kommt ü-ber die Blu-men, sieh, Got-tes

lan-gen, da wie nach tra-gen der Him-mel und Er-de ver-lan-gen,
kom-men, wie Tau aus der Hö-he kommt ü-ber die Blu-men,

2. Sie - he, du
4. Sieh, Got - tes

108

Him-mel und Er-de ver-lan-gen, du sollst dei-nes Her-ren Mut-ter sein.
Hö-he kommt ü-ber die Blu-men, so will Gott von dir ge-bo-ren sein.

sollst Geist ein wird Kind-lein emp-fan-gen, du sollst dei-nes Her-ren Mut-ter sein.
Geist wird ü-ber dich kom-men, so will Gott von dir ge-bo-ren sein.

Him-mel und Er-de ver-lan-gen, du sollst dei-nes Her-ren Mut-ter sein.
kommt ü-ber die Blu-men, so will Gott von dir ge-bo-ren sein.

sollst Geist ein wird Kind-lein emp-fan-gen, du sollst dei-nes Her--ren Mut-ter sein.
Geist wird ü-ber dich kom-men, so will Gott von dir ge-bo-ren sein.

115

5. Ma - ri - a hört des Höch - sten Be - geh - ren, sprach gläu - big ich bin nur die
6. Las - set uns dan - des ken, prei - sen und lo - ben den gü - ti - gen Her - ren im

125

Magd mei - nes Her - ren, mir mö - ge ge - sche - hen nach dei - nem Wort.
Him - mel da dro - ben, daß er uns er - löst vom ew' - nem gen (Tod),

131

Tod, daß er uns er - löst vom ew' - gen Tod.